

KUNST IN DER GLASHALLE

Dazwischen das Eigentliche

Bildnerische Begegnungen mit Martin Schmid

Kunstsalon am Donnerstag, 22. November 2018 um 18:30 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Tübinger Künstler Martin Schmid gilt als prägendes Vorbild vieler Künstlerinnen und Künstler aus dem Landkreis Tübingen und darüber hinaus. In dieser Ausstellung begegnen drei Tübinger Künstler Martin Schmid auf Augenhöhe, indem sie ihre eigene Kunst mit ausgewählten Werken Schmid's zusammen bringen. Zu sehen ist eine kunstreiche Mischung aus Malerei, Zeichnung und Skulptur.

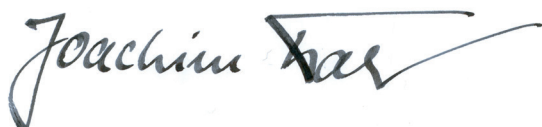
Susanne Höfler, Thomas Nolden und Jo Winter verbindet bis heute eine Freundschaft zu Martin Schmid. Ihre Kunst reicht von der Malerei über zeichnerische Arbeiten, bis hin zur Skulptur aus Holz. Schmid erkannte den künstlerischen Eigenstil der drei und initiierte die Idee dieser Ausstellung. Als verbindendes Element zwischen allen vier Künstlern steht dabei das Zeichnen als Urform.



Foto: Wolfgang Sannwald

Martin Schmid ist ein markanter Vertreter der Neuen Figuration. Sein Lebenswerk schuf er allerdings in einem ganz eigenen Stil, der sich kontinuierlich abzeichnet und unverkennbar sein künstlerisches Arbeiten beschreibt. Durch seine langjährige Lehrtätigkeit am Zeicheninstitut der Universität Tübingen (1970-1992) gilt Schmid als fester Ankerpunkt seines Metiers. Er hat noch heute eine anhaltende Anziehungskraft, die sein künstlerisches Umfeld immer wieder zusammen bringt.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!



Ihr Joachim Walter, Landrat

Laufzeit der Ausstellung: 19.11. - 29.12.2018,
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr.

K Ü N S T L E R B I O G R A F I E N

Susanne Höfler

Malerei und Zeichnung



Diaries Quartett | Zeichnung

1974–79, Grafikstudium, HdK Berlin

1983–1992, Künstlerische Studien und Lehrtätigkeit am Zeicheninstitut Tübingen

Künstlerische Merkmale: Strukturen, Formationen, „Natur“, „Organ“, „Mensch“, „Musik“

Susanne Höfler ist ehemalige Schülerin Schmid's am Zeicheninstitut Tübingen und steht bis heute in freundschaftlichem Kontakt zu Schmid.

Datenschutzgrundverordnung 2018

Wenn Sie zukünftig keine Einladungen mehr von uns erhalten wollen, möchten wir Sie um eine formlose Antwort an kultur@kreis-tuebingen.de bitten. Möchten Sie weiterhin über Kunst- und Kulturveranstaltungen im Landratsamt Tübingen informiert werden, brauchen Sie nicht auf diese Anfrage zu reagieren. Vielen Dank für Ihre Kooperation!

Thomas Nolden

Malerei und Zeichnung



East 5th street Monster 5AM | Zeichnung

1986–1994, Künstlerisches Studium von Malerei, Film, Skulptur (in Köln, Frankfurt und New York)

Seit 1994 Ausstellungen im In- und Ausland, Lehrtätigkeit an verschiedenen deutschen Kunsthochschulen

Künstlerische Merkmale: Ölmalerei in geschlossenen Farbräumen, Schwerpunkt Landschaft Figur Farbarchitektur

Martin Schmid begegnete er bei Ausstellungen und in persönlichen Gesprächen über Malerei und Raum.

Jo Winter

Skulptur und Zeichnung



Ohne Titel | Tusche Zeichnung

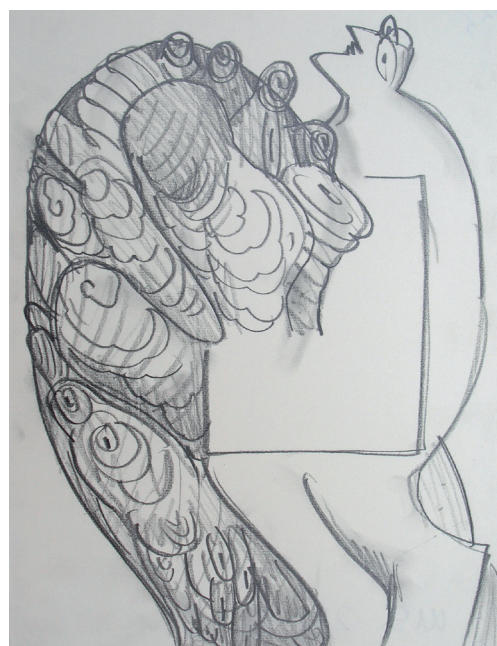
1980, Studium der Biologie (Promotion)

Seit 1988, zahlreiche Ausstellungen

1991, 1. Platz bei Skulpturenprojekt Tübingen.

Künstlerische Merkmale: Holz, Kettensäge, Tusche, Malerei

Jo Winter pflegt eine langjährige Freundschaft zu Martin Schmid, getragen von der Auseinandersetzung mit Arbeit und Kunst.



Zeichnung | Martin Schmid | 1991